

Dienststelle: 22 FD Kämmerei und Steuern
Sachbearbeiter / in: Herr Albert

Bad Vilbel, 23.08.2024

Vorlage für:	
Magistrat	16.09.2024
Ortsbeirat Kernstadt	29.10.2024
Ortsbeirat Dortelweil	30.10.2024
Ortsbeirat Gronau	30.10.2024
Ortsbeirat Heilsberg	31.10.2024
Ortsbeirat Massenheim	01.11.2024
Haupt- und Finanzausschuss	07.11.2024
Stadtverordnetenversammlung	12.11.2024

Betreff
Erlass einer Nachtragssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024

Sachverhalt / Begründung
siehe Anlage

Beschlussvorschlag
<p>Magistrat</p> <p>Der Entwurf der Nachtragssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird wie vorgelegt festgestellt und an die Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung weitergeleitet.</p>
<p>Stadtverordnetenversammlung</p> <p>Die Nachtragssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird wie vorgelegt beschlossen.</p>

Beschlussgrundlage	
Beschluss der / des vom:	Freiwillige Leistung
(sonstige Beschlussgrundlage, z. B. Richtlinie)	Gesetzliche / vertragl. Leistung

Haushaltsplan							
HB	TB	UB	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr		Kostenstelle	
				Kostenart		Kostenträger	

Finanzielle Auswirkungen:	
Keine finanziellen Auswirkungen	Antrag auf Ausgabe nach § 100 HGO
Maßnahme wurde bei der Finanzplanung berücksichtigt	Antrag auf Deckung durch Nachtrag
Deckung durch Budget	Folgekosten für zukünftige Jahre

Ökologische und klimatische Auswirkungen:

(Sachbearbeiter / Fachbereichsleiter)

Gesehen und einverstanden: _____
(Dezernent)

Wesentliche Veränderungen der Planansätze machen den Erlass einer Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2024 erforderlich. Der Entwurf der Nachtragssatzung wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	128.999.510 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	130.396.216 EUR
mit einem Saldo von	-1.396.706 EUR

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Saldo von	0 EUR

mit einem **Fehlbedarf** von -1.396.706 EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 7.589.384 EUR

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	18.855.670 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	43.436.735 EUR
mit einem Saldo von	-24.581.065 EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	24.581.065 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.110.707 EUR
mit einem Saldo von	22.470.358 EUR

mit einem **Zahlungsmittelüberschuss** des Haushaltsjahres von 5.478.677 EUR

festgesetzt.

- Kredite für Investitionen werden i. H. v. 24.581.065 EUR festgesetzt.
- Verpflichtungsermächtigungen werden i. H. v. 900.000 EUR veranschlagt.
- Der bisherige Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird nicht geändert.
- Die Gemeindesteuern bleiben gegenüber den bisherigen Festsetzungen unverändert.
- Das bisherige Haushaltssicherungskonzept wird nicht geändert.
- Der mit dem Haushaltsplan 2023/2024 beschlossene Stellenplan wird nicht geändert.